
David Rennert / Tanja Traxler

Lise Meitner

Pionierin des Atomzeitalters

Non-Fiction

Stoffrechte: Theater, Film

Erscheinungsdatum: 02.10.2018

Verlag: Residenz Verlag

„Natürlich weiss ich, dass es nicht so etwas wie einen bösen Geist der Wissenschaft gibt, nur einen in uns Menschen, der leider sehr kampfkräftig ig und widerstandsfähig ist.“

Lise Meitners Biografie zeigt die unglaubliche Geschichte einer Frau, die sich gegen alle sozialen und politischen Widerstände durchsetzte.

Lise Meitner war eine der brillantesten Physikerinnen des 20. Jahrhunderts. Albert Einstein galt sie als „unsere Madame Curie“, den Nazis als unerwünschte Jüdin, der Boulevardpresse als „Mutter der Atombombe“. Vor den Nationalsozialisten floh Meitner 1938 nach Schweden, wo ihr zusammen mit Otto Robert Frisch ihr größter Durchbruch gelang: die Entdeckung des Prinzips der Kernspaltung. Nach den Atombomben-Abwürfen in Japan kritisierte sie jedoch bis an das Lebensende die militärische Nutzung ihrer Entdeckung. Anhand bisher unveröffentlichtem Archivmaterial zeichnet dieses Buch die unglaubliche Geschichte einer Frau nach, die sich gegen soziale und politische Widerstände durchsetzte.

David Rennert

Text

(* 1984)

David Rennert studierte Politikwissenschaft und Geschichte an der Universität Wien und ist Wissenschaftsredakteur bei „Der Standard“.

Tanja Traxler

Text

(* 1985)



Tanja Traxler studierte Physik und Philosophie an der Universität Wien und an der University of California/Santa Cruz. Seit 2015 ist sie Wissenschaftsredakteurin bei „Der Standard“. 2018 wurde sie mit dem Österreichischen Förderpreis für Wissenschaftspublizistik ausgezeichnet.